

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 22 (1906)

Heft: 18

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Konzession bezieht sich auf 1500 theoretische Pferdekraft und die bezügliche einmalige Gebühr wurde auf Fr. 7500 oder 5 Fr. per Pferdekraft und die jährliche Abgabe für die ersten 750 Pferde, welche für den Bahnbetrieb erforderlich sind, auf 750 Fr. oder 1 Fr. per Pferd und für die übrigen, für die Industrie und Beleuchtung reservierte Kraft auf 3 Fr. per Pferd festgesetzt. Ueberdies wird die Maggiatalbahn für jeden Kilometer Krafttransport 2 Cts. per Pferdekraft bezahlen müssen.

Gleichzeitig beschloß der Große Rat, an das für den Bahnbetrieb erforderliche Elektrizitätswerk den gewöhnlichen Beitrag von 30 Prozent durch Uebernahme von Aktien zweiten Grades zu bewilligen; diese Subvention bezieht sich jedoch nur auf die Hälfte der zu 340,000 Fr. veranschlagten Kosten, da für den Bahnbetrieb 750 Pferdekraft genügen werden.

An der Biaschina hat die Gesellschaft „Motor“ die Arbeit mit etwa 100 Arbeitern begonnen und erstellt von der Station Giornico aus eine Drahtseilbahn bis zur Zentrale des Ticineto. Die Kraft dieses Seitenbaches mit zirka 300 Pferdekraften wird alsdann für den Betrieb der Bohrmaschinen, Lüftung und Beleuchtung der zirka 7 Kilometer langen Tunnels verwendet werden.

Gegenüber der Station Bodio, wo die großartige Zentralanlage mit 6 Turbinen zu je 5000 Pferdekraften erstellt wird, hat die Gesellschaft bereits zirka 300,000 Quadratmeter Land gekauft, bezw. durch Anzahlung von 5 Prozent deren Erwerb sich gesichert. Der Bevölkerung von Bodio und Giornico scheint dieses Vorgehen des „Motor“ jedoch nicht recht gefallen zu wollen; die Korporation von Giornico will nun die verlangte große Fläche nicht abtreten, wenn nicht ein definitiver Kaufvertrag zu stande komme.

Was überhaupt mit jener enormen Kraft geschehen soll, ist noch Geheimnis und vielleicht weiß es der „Motor“ selbst nicht; es würde dies die Zurückhaltung erklären, die beim Landwerb auf der rechten Tessinseite allgemein beachtet wird. Es ist nicht ausgeschlossen, daß der „Motor“ die 25—30,000 Pferdekraft der Biaschina an den Bund abzutreten beabsichtigt, was allerdings nicht ganz in Uebereinstimmung wäre mit der Konzession, welche die Gesellschaft verpflichtet, jene Kraft für Industriezwecke zu verwenden und der Regierung die einzuführenden Industrien zu bezeichnen. Bis jetzt ist jedoch die Regierung noch nicht im Besitze einer bezüglichen Erklärung. Wir werden wohl in nächster Zeit vernehmen, ob ernste Unterhandlungen mit dem Bunde im Gange seien. Für die Ausbeutung der großartigen Wasserkraft des Tessinflusses wäre es allerdings vorteilhaft, wenn dieselbe ausschließlich und vollständig in der Hand des Bundes liegen würde.

Die Bundesbahnen werden allerdings auch auf die Einführung von Industrien in der Levantina bedacht sein müssen, denn, wie die Botschaft der Regierung an den Großen Rat bereits antönte, wird an die Anwendung der elektrischen Kraft bei der Traktion der Gottthardbahn in den nächsten 10 Jahren noch nicht gedacht werden können. („Luz. Tgbl.“)

„Cito“, Hausbriefkasten mit elektrischer Meldevorrichtung. Eine Neuerung auf dem Gebiete der schnellsten und sichersten Beförderung von Briefen und Postsendungen bis hinauf in die obersten Stockwerke der Häuser dürfte wohl jedermann mit Freuden begrüßen, da sie nicht allein eine große Erleichterung für den schweren Dienst der Briefträger bringt, sondern vor allem den Briefempfängern die Sicherheit bietet, daß die im untern Hauseingang

hängenden Briefkasten nicht von unberufener Hand ihres Inhalts beraubt werden können.

Solchen Anforderungen entspricht der gesetzlich geschützte Briefkasten „Cito“.

Derselbe ist in der Form den allgemein bekannten Briefkasten ganz ähnlich, unterscheidet sich aber von diesen dadurch, daß die Postsendungen nicht wie bei jenen oben durch einen offenen Spalt, sondern vorn durch eine Öffnung eingeworfen werden, die durch eine bewegliche Klappe verwahrt ist. Beim Öffnen dieser Klappe wird ein im Innern des Kastens befindliches elektrisches Läutewerk in Bewegung gesetzt, das in dem betreffenden Stockwerk die Meldung von der Anwesenheit des Briefboten macht und dem Eigentümer des Kastens sofort Gelegenheit gibt, die Postsendung in Empfang zu nehmen. Das Läutewerk kann an die im Hause schon vorhandenen Glocken angeschlossen, oder wenn kein elektrisches Läutewerk vorhanden ist, billigt hergestellt werden.

Es dürfte unsere Leser interessieren, daß die Neuheit von der Württemb. Generaldirektion der Posten und Telegraphen geprüft und für sehr gut befunden worden ist.

Der Briefkasten dürfte zweifelsohne für viele unserer Leser ein lohnendes Verdienst abwerfen.

Fabriziert wird die Neuheit von der Stuttgarter Ventilatorenfabrik „Triumph“, Stegmeyer & Co. in Stuttgart.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs- und Tauschgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerte:n) beilegen.

465. Wer hat ältere, noch gute Seiler-Werkzeuge einzeln oder komplett abzugeben? Offerten unter Chiffre S 465 an die Exped.

466. Wer hätte einen älteren, gut erhaltenen, schweren Ambos billig abzugeben? Käufer sind Frey & Sidler, Hochdorf.

467. Wer repariert Fußwinden? Adressen an Gottfr. Baumann & Söhne, Holzhandlung, Zürich.

468. Welche Sägerei könnte mir innert 20 Tagen zirka 22 m³ Bauholz, nach Liste geschnitten, liefern? Ebenso ein Posten 24 mm Läden III. Qualität. Und zu welchem Preis den Kubikmeter franko Station Zofingen geliefert. Offerten an Jakob Raef, Zimmermeister, Mühlethal (Aargau).

469. Wer liefert gut gedörrte, gevierte Eschenholzstäbe, 4x4 cm, in beliebiger Länge? Offerten mit Preisangabe per m³ an W. Beck in Brugg.

470. Welches System Gebläse ist am besten für ein bis zwei Schmiedefeuern ohne Kraftbetrieb und wer erstellt solche? Event. an Hauswasserleitungsdruck. Für größere Blasebälge ist eben zu wenig Platz.

471. Wer ist Lieferant von St. Galler Schulbankbeschlägen? Gesl. Offerten an Carl Hohenstein, Mechaniker, in Ganterschwil (Toggenburg).

472. Welches Spezialgeschäft kann mir Muster von einem Stoff nachstehender Eigenschaften vorlegen, event. dann zu einem Gebrauchsgegenstand verarbeiten? Das erwünschte Material soll trocken, fest und nicht so sehr spröde sein, ferner soll es nicht wachsen und nicht schwinden, unempfindlich sein gegen Feuchtigkeit und Wärme und möglichst gut isolieren. Das Fabrikat soll also Eigenschaften von Sternit-Schiefer, Asbest, Asphalt, Holzzement, Holzstoff, Remanit, Gips zc. haben. Offerten erwünscht mit Preisangabe per 100 Kilo oder per Quadratmeter. Kleine Muster sendungen werden gerne vergütet. Für allfällige Auskunft besten Dank. G. Mettler, Bischof-Oberuzwil (St. Gallen).

473. Wer fabriziert Steinhauer-Werkzeuge für Wiederverkauf? Gesl. Offerten unter Chiffre N 473 an die Exped.

474. Wo sind Schalen-Einstellringe in Guß oder Email für gebrochene Garderoben-Schirmständer einzeln zu beziehen? Offerten unter Chiffre S 474 an die Exped.

475. Wer ist Fabrikant und Lieferant von Motoren, welche mit flüssiger Luft getrieben werden? Offerten an Aug. Aeschbach, Spenglermeister, Boniswil (Aargau).

476. Wer liefert 14 und 18 mm parallel gefantete, schöne, trockene, rottannene Bretter in Breiten von 20—40 cm, franko Luzern? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre S 476 an die Expedition.

477. Ueber die Löß ist eine zirka 40 m lange Brücke (auf 7500 Kg. Gesamtbelastung — Nutzeffekt — berechnet) zu erstellen. Nesthetik Nebensache. Die Brücke soll diesen Herbst erstellt werden. Ist die Ausführung rationeller a) in Eisen oder Betonsteinen, b) mit oder ohne Mittelpfeiler? Für bezügliche Mitteilungen zum Voraus besten Dank.

478. Wo in der Schweiz ist fortwährend prima Weißkalk für einen Wiederverkäufer zu beziehen? Fragesteller hat guten Absatz. Wie versteht sich der Preis per 100 Kilo in Fässern?

479. In einem Gebäude, wo Farbstoffe verarbeitet werden und sich zeitweise starker Dampf entwickelt, hält der äußere Verputz an den Umfassungsmauern nicht mehr. Die Mauern sind in wetterfesten Bruchsteinen (Jurasteine) erstellt; es wurden die Fugen schon mehrmals ausgekratzt, die Mauer sauber gewaschen, aber auch ein neuer, peinlich genau gearbeiteter Zementverputz hält höchstens 2 Jahre. Gibt es ein sicher wirkendes Isoliermittel zur Isolierung von Mauer und Verputz und zwar, daß auch der Verputz solid an der Isolierung haftet? Nur solche, welche eine Garantie für mehrere Jahre in Bezug auf Haltbarkeit geben können, wollen ihre Offerten unter Chiffre B 479 an die Exped. einsenden.

480. Wer fabriziert Fahnenstangen für Vereinsfahnen und zu welchem Preis?

481. Wer liefert Kräuterstampfmaschinen? Gesf. Offerten an S. Donati, Granitlieferant, Birchard (Murgau).

482. Kann mit einer Wasserkraft von 8 PS eine Säge mit einfachem Gang und Fräse betrieben werden und wie viel Kraft würde von den 8 PS verloren gehen, wenn man dieselbe 150 m elektrisch übertragen würde? Wer würde die Säge-Installation übernehmen? Gesf. Auskunft an G. Renggli, zur „Säge“, in Sütten (Zürich).

483. Welche Fabrik liefert fertige Fenster und Zimmertüren und zu welchem Preis per Stück oder m²? Offerten an F. Diriwächter, Zimmermeister, Safenwil (Murgau).

484. Welche Fabrik verkauft an ein Versandthaus Regen- und Sonnenschirme, sowie Spazierstöcke zum Wiederverkauf?

485. Wer liefert gelochte Röhren und Zinken zu Handschlepprechen? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre K 485 befördert die Exped.

486. Wer liefert zirka 10—12 Klasten oder 30—36 Ster buchenes und tannenes Spaltenholz auf Winter? Offerten mit äußerster Preisangabe an Joh. Lanz, Holzbodenfabrikant, Soßau bei Rohrbach (Bern).

487. a) Wer liefert Sekretäre Louis XV, Nußbaum poliert, event. nach Zeichnung? b) Wer ist Fabrikant von Drahthaken, Drahtfedern und Blechschrauben, verzinkt, für Reform Matratzen? Muster zur Verfügung. c) Wer liefert starke Jute-stoffe in verschiedenen Farben für Tapezierer?

488. Welcher Fabrikant liefert Sarghöbel für Küstereien? Offerten unter Chiffre M 488 an die Exped.

Kanderner Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern 1702 a 06
(Generalvertretung für die Schweiz.)

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessin-Plättchen.
Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

KOCH & C^{IE}

vorm. E. BAUMBERGER & KOCH

Telephon No. 2977. Baumaterialienhandlung BASEL. Telegr.-Adr.: Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage **390.** Maschinen zum Reinigen von Bier- und Weinflaschen bauen als langjährige Spezialität Gebr. Dietsche, Maschinenfabrik, Koblenz (Murgau). Erlangen Sie illustrierten Katalog.

Auf Frage **423.** Die neuesten verstellbaren Formen (eidg. Patent) für Treppenstufen-Fabrikation empfehlen zu sofortiger Lieferung Robert Nebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage **434 b.** Einen bewährten, vorzüglich haltbaren Anstrich für Schulwandtafeln liefert Richard Pfrenger, Basel.

Auf Frage **435.** a) Ein feuerfestes Material für die Treppenuntersichten zu verputzen ist der dafür präparierte Gips in allen Fällen, ob auch noch so viele neue Verfahren aufkommen. b) Als guter und billiger Bodenbelag, der offene Verandenböden aus Holz wasserdicht macht, ist ein Asphaltguß (auf Isolierung) zu empfehlen.

Auf Frage **436.** Aluminium-Silikate liefert Friedrich Beck, Lörrach bei Basel. Bei Anfragen ist das Quantum anzugeben, um welches es sich handelt.

Auf Frage **438.** Gegen die Larven der Holzwespe in Holzgebälken liefert ein billiges Mittel Friedrich Beck, Lörrach bei Basel.

Auf Frage **439.** Mit einem Wasserquantum von 300 Sekundenlitern und 6 m Gefälle können mit einer modernen Turbinenanlage 18—19 PS gewonnen werden, welche zur gleichzeitigen Speisung von zirka 3000 elektrischen Glühlampfen = 300 Lampen à 10 Kerzen ausreicht. Sofern noch eine Akkumulatorenbatterie zur Aufspeicherung des elektrischen Stromes installiert wird, können sehr wohl zirka 600 Lampen angeschlossen werden, was für ein Dorf von 100 bis 120 Gebäuden mehr als genügend ist. E. Lenggenhager, Jng., in Bern.

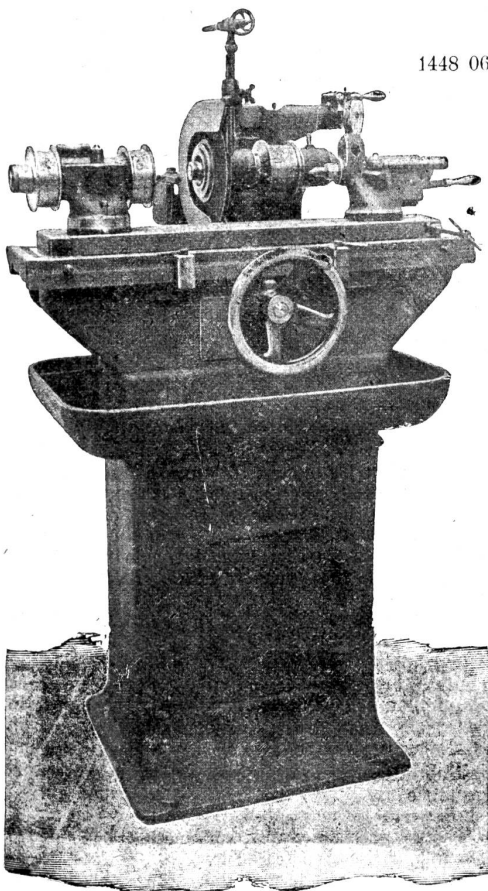
Auf Frage **443.** Bandsägen mit Walzenvorschub liefert in bewährter Konstruktion die Firma A. Müller & Co., Spezialfabrik für Säge- und Holzbearbeitungsmaschinen, in Brugg (Murgau).

Auf Frage **444.** Solche Modelle werden zuerst in Holz und darnach in Gußeisen erstellt. Die ersteren erstellt Hämig, Metier für feinste Holzschnitt-Glücks, Zürich-Fluntern, Zürichbergstraße 76.

Auf Frage **447.** Einen gut erhaltenen Benzinmotor von 10—12 PS mit Rohr- und elektrischer Zündung hat billig abzugeben F. Lütthi, mech. Werkstätte, Worb (Bern).

Auf Frage **449.** Weizenstärke bester Qualität können Sie von Richard Pfrenger in Basel beziehen.

W. WOLF, Ingenieur
vormals **WOLF & WEISS, Zürich I**
Brandschenkestrasse 7.



1448 06

Präzisions-Werkzeug-Maschinen. — Lager.

GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR

Auf Frage 449. Kartoffelmehl und Weizenstärke liefert vorteilhaft Friedrich Beck, Vörrach bei Basel.

Auf Frage 450. Zum Zeichnen von Säcken liefert eine billige, bewährte Farbe Friedrich Beck, Vörrach bei Basel.

Auf Frage 450. Zum Zeichnen von Kalksäcken kann ich Ihnen etwas Passendes liefern und stehe auf Wunsch mit Muster gerne zu Diensten. Richard Pfrenger, Basel.

Auf Frage 451. Hochdruckturbinen in allen Dimensionen und für jeden Druck erstellt unter Garantie für geringsten Wasserverbrauch und tadellose Arbeit zu den billigsten Preisen Mech. Werkstätte Otto Gloor, Birrwil (Aargau).

Auf Frage 451. Hochdruckturbinen mit vorzüglichem Nutzeffekt liefert billig die Maschinenfabrik A.-G. Freiburg (Schweiz).

Auf Frage 451. Wenden Sie sich an Gebrüder Stalder, Maschinenfabrik, Oberburg (Bern).

Auf Frage 451. Wenden Sie sich an C. Widmer & Auf, Werkzeug- und Maschinengeschäft, Luzern.

Auf Frage 451. Hochdruckturbinen für 16 Atm. und 1 PS liefern zu billigsten Preisen Haller-Märtli & Cie., Aarau.

Auf Frage 453. Hobelbänke in jeder gewünschten Größe und Ausführung liefern äußerst solid und billig Gebr. Wüthrich, mech. Drechslerei, Bärnau (Emmental).

Auf Frage 453. Solide Hobelbänke mit französischer oder deutscher Vorderzange liefert billigst F. Bender, Spezialgeschäft für Holzbearbeitungswerkzeuge, Oberdorf 9, Zürich I.

Auf Frage 455. Sackfarren nach eigenen, sowie jeden gewünschten Modellen liefern als Spezialität Robert Aebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 455. Sackfarren für Mühlen und Magazine liefert billigst Fris Marti Aktiengesellschaft, Winterthur.

Auf Frage 457. Wir empfehlen uns zur Lieferung von Benzin-Motoren, sowie Dampfmaschinen neuester bewährter Konstruktion und stehen mit Offerte gerne zu Diensten. Robert Aebi & Cie., Zürich V.

Auf Frage 457. Für beste und prompteste Lieferung von Blitzableiter-Materialien empfiehlt sich Rich. Eberlin, Zürich V, Fröhlichstraße 42.

Auf Frage 357. Blitzableiter liefert und erstellt billigst unter Garantie für fachgemäße Ausführung. Joh. Kaiser, Schmiedemeister, Zug.

Auf Frage 457. Für Blitzableiter empfehlen wir nahtlos gewalzte Mannesmann-Blitzableiterstangen, die wir zu billigsten Preisen prompt ab Lager Zürich liefern können. Alf. Diener & Co., Zürich II, Mythenstraße 29.

Auf Frage 457. Die zuverlässigsten und billigsten Blitzableiteranlagen erstellt mit aller Garantie als langjährige Spezialität G. Zulauf, Spenglerei, Brugg (Aargau).

Auf Frage 459. Rote Farben für Fassadenverputz liefern J. Basler & Cie. in Basel.

Auf Frage 460. Eine dreiseitige Hobelmaschine beansprucht 4—7 PS, ein mittlerer Vollgatter mit 10—20 Blatt 8—15 PS, ein einfacher Gatter 3—5 PS, eine Absäumsäge, welche auch zum Schneiden von kleinem Bauholz dienen würde, beansprucht 4 bis 6 PS. Für eine solche Anlage ist ein 30 PS Motor zu empfehlen und ist ein solcher mit nur 700 Touren demjenigen mit 1100 Touren vorzuziehen. A. Müller & Co., Maschinenfabrik, Brugg (Aargau).

Auf Frage 460. Eine dreiseitige Hobelmaschine braucht zirka 5 PS, ein Vollgatter mit 20 Blätter zirka 28 PS je nach Holzdicke, ein einfacher Gatter zirka 10 PS, eine gewöhnliche Fräse zirka 3 PS. Würden alle Maschinen zugleich laufen, so brauchen Sie zirka 46 PS. Für die weiteren Fragen empfiehlt es sich, bei einem erfahrenen Fachmann d. h. Augenschein der Anlage einholen, z. B. von dem Spezialgeschäft für elektrische Betriebe von C. Meili, M. Schniters Nachfolger, Unterer Mühlesteg 8, Zürich I.

Auf Frage 461. Werkzeughefte liefern billigst Gebrüder Wüthrich, mech. Drechslerei, Bärnau (Emmental).

Auf Frage 461. Betreffs der Feilen, Kurbeln, Schuhmacher- und Sattlerahnenheften, sowie Drechslerewaren in Büffelhorn wenden Sie sich gest. an die Mech. Drechslerei von Robert Studer in Ober-Buchsitzen (Solothurn).

Auf Frage 461. Genannte Hefte zc. liefert als Massentartikel zu billigsten Preisen Gregor Kölliker, mech. Drechslerei, Hochwald (Solothurn).

Auf Frage 461. Zur Lieferung von Heften und Griffen jeder Art empfiehlt sich bestens die Mechan. Drechslerei von G. Siegert, Wollerau (Schwyz).

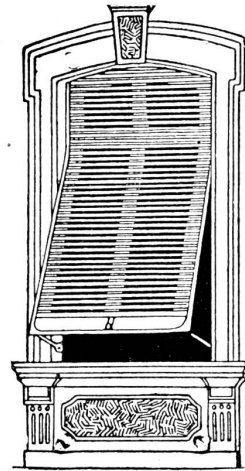
Auf Frage 461b. Eisene Transportfässer für Benzin liefert in allen Größen die Firma G. Leberer, mech. Werkstätte, Töb-Winterthur.

Auf Frage 461b. Die Firma J. Basler & Cie. in Muttenz erstellt nach eigenem Verfahren Reform-Silikatfarben, welche gegen Wittereinflüsse von unverwehrteter Widerstandsfähigkeit sind und zum Anstrich des fraglichen Kirchturmelmes sich eignen. Propette und Gebrauchsanweisung gerne zu Diensten.

Wilh. Baumann, Horgen

Rolladen-Fabrik

5 06



Ältestes Etablissement dieser Branche in der Schweiz
Vorzüglich eingerichtet.

Holzrolladen aller Systeme.

Rolljalousien

mit eiserner Federwalze
eingeführt 1892; vorzüglich bewährt.
Praktisches und bestes System,
besonders für

Schulhäuser, Hôtels etc.

Zugjalousien — Rollschutzwände

— Jalousieladen —

Ausführung je nach Wunsch in einheimischem,
nordischem oder überseeischem Holze.



Herr Fritz Lœliger-Jenny, Basel, Margarethenstr. 99.

Vertreter: „ Robert Häusler, Bern, Beaumont Werdtweg 17.
„ Emil Zürcher, Baumeister, Heiden.

Submissions-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz neu publizierten Submissionen ist untersagt. — Jede Submission wird hier nur ein einziges Mal angezeigt; man konsultiere also auch die vorhergegangenen Nummern dieses Blattes. Die Redaktion.

Zürich. Wasserversorgung Küsnacht. Grabarbeiten, sowie Liefern und Legen einer Wasserleitung von zirka 1300 m Länge aus Mannesmannröhren mit 150 mm Lichtweite inkl. Formstücke. Pläne und Vorschriften im Bureau des Gemeindepräsidenten Bruppacher in Küsnacht. Offerten bis 6. August an den Präsidenten der Wasserversorgung, J. Keller-Gelpke, Küsnacht.

Bern. Erstellung eines Blitzableiters auf dem Zeughaus in Wangen. Angebote bis 15. August an den Präsidenten der Baukommission, Alf. Roth in Wangen.

Bern. Für den Bau des Schlachthauses St. Zimmer (Zura) wird ein Bauführer gesucht, der französisch und deutsch spricht und gute Referenzen besitzt. Solcher, welcher schon im Schlachthausbau bewandert ist, wird vorgezogen. Anmeldestermin 15. August. Sich zu melden bei Leon Geiser, Präsident der Kommission für öffentliche Arbeiten, in St. Zimmer. Näheres bei Rob. Wild, Direktor der öffentlichen Arbeiten daselbst.

Bern. Wasserversorgung Laupen. Quellensaffung, Hauptleitung von zirka 2800 m Länge, Reservoir von zirka 360 m³, Verteilungsnetz und ca. 25 Hydranten. Plan bei Gemeinderat Chr. Hofmann in Laupen, welcher weitere Auskunft erteilt.

St. Gallen. Erstellung eines Kanals im Inneren Sonnenweg in St. Gallen, Ciprosil, 1,00/150 m und 0,80/1,20 m, Baulänge zirka 100 m. Auflage der Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare bis 9. August auf dem Kanalisationsbureau St. Gallen, Burggraben 2, Partere. Eingabetermin und Öffnen der Offerten: 10. August, vormittags 11¹/₂ Uhr, im Bureau der Bauverwaltung, Burggraben 2, 2. Stock, Zimmer 9. Eingaben mit Aufschrift „Kanal Innerer Sonnenweg“ an den Vorstand der Bauverwaltung St. Gallen.

St. Gallen. Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Schulhausneubau ebang. Gossau. Pläne, Vorschriften und Eingabeformulare im Bureau von Architekt Adolf Gaudy in Horschach. Offerten bis 11. August an Schulratspräsident Pfarrer G. Berger in Gossau.

Wallis. Conduite d'eau potable au village de Collonges

1. Captation des eaux.
2. Réservoir de trente mètres cubes.
3. Fouilles pour la prise de tuyaux, sur une longueur de mille mètres environ, divisées en trois lots.

Les soumissions, sous plis fermés, doivent parvenir jusqu'au 4 Août à M. le président de la commune, où les intéressés peuvent prendre connaissance des conditions.